



Qualitätsmanagement bei Künstlicher Intelligenz

29. September 2021

## TÜV SÜD bietet Qualitätsmanagement-Training für KI-Anwendungen

**München. Anwendungen mit Künstlicher Intelligenz (KI) finden immer weitere Verbreitung sowohl bei Privatkunden als auch in immer mehr Unternehmen. Die Regulierung hinkt der technischen Entwicklung noch hinterher und vielen Unternehmen ist deswegen nicht klar, wie qualitativ hochwertige KI-Anwendungen erstellt werden können. Nun hat TÜV SÜD ein KI-Qualitätsmanagement-Training entwickelt, um KI-gestützte Anwendungen mit Hilfe eines systematischen Qualitätsmanagementansatzes schnell, qualitäts- und marktorientiert zu entwickeln. Es wurden bereits erste Trainings mit verschiedenen Firmen in Asien und Europa durchgeführt.**

„Das neu entwickelte Training ist branchenunabhängig konzipiert und für Unternehmen, Organisationen und auch Start-ups gedacht, die eine markttaugliche KI-Anwendung entwickeln möchten“, erläutert Dr. Martin Saerbeck, CTO Digital Service von TÜV SÜD in Singapur, und ergänzt: „Wir haben gesehen, dass es auf der einen Seite etablierte Unternehmen gibt, die KI-Produkte entwickeln und nutzen, aber bei der konkreten Umsetzung Schwierigkeiten haben. Auf der anderen Seite gibt es Unternehmen, die auf KI spezialisiert sind und kreative Ideen haben, aber weder gesetzliche oder normative Anforderungen im Blick haben, noch wissen, wie sie die Qualität ihrer KI-basierten Prozesse sichern können. Unser Training hilft beiden Gruppen, KI-Anwendungen schnell, qualitäts- und marktorientiert zu entwickeln und zu nutzen.“

Im Training vermitteln TÜV SÜD-Fachkräfte umfassende Informationen, wie ein Qualitätsmanagementsystem zur Entwicklung einer KI-Anwendung eingeführt werden kann. Es liefert Hintergründe zu bestehenden KI-Technologien, geltenden Regularien und aktuellen Entwicklungen der internationalen Gremienarbeit – auf Wunsch auch branchen- oder produktspezifisch. Neben typischen Fehlerquellen verschiedener KI-Technologien werden auch Best Practices gezeigt. Weiterhin umfasst das Training Grundpfeiler von qualitativ hochwertigen KI-Anwendungen wie Datenmanagement, Robustheit von KI, Lebenszyklus und Qualitätssicherung einer KI-Anwendung, Safety & Security sowie Kontrolle und Prüfung einer KI-Anwendung.

Das Training dauert zwei Tage und Teilnehmende erhalten einen Nachweis mit den spezifischen Inhalten.

Mehr Informationen zum Thema erfahren auf Anfrage per E-Mail: [ai@tuvsud.com](mailto:ai@tuvsud.com).

**Pressekontakt:**

Heidi Atzler TÜV SÜD AG Unternehmenskommunikation Westendstr. 199, 80686 München	Tel. +49 (0) 89 / 57 91 – 23 64 Fax +49 (0) 89 / 57 91 – 22 69 E-Mail <a href="mailto:heidi.atzler@tuvsud.com">heidi.atzler@tuvsud.com</a> Internet <a href="http://www.tuvsud.com/presse">www.tuvsud.com/presse</a>
---	---

Im Jahr 1866 als Dampfkesselrevisionsverein gegründet, ist TÜV SÜD heute ein weltweit tätiges Unternehmen. Mehr als 25.000 Mitarbeitende sorgen an über 1.000 Standorten in rund 50 Ländern für die Optimierung von Technik, Systemen und Know-how. Sie leisten einen wesentlichen Beitrag dazu, technische Innovationen wie Industrie 4.0, autonomes Fahren oder Erneuerbare Energien sicher und zuverlässig zu machen. [www.tuvsud.com](http://www.tuvsud.com)